

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen

buchhändlerischer Vereine,

soweit nicht Organe des Börsenvereins.

Bekanntmachung.

[4911]

Die Buchhändler-Bestellanstalt zu Berlin W., Linkstraße 29, läßt alle von auswärts franko für Berliner Buchhändler oder deren Kommittenten ihr zugehenden Sendungen regelmäßig täglich den Adressaten bezw. deren Kommissionären zufahren.

Eine Versicherung der Güter seitens der Absender ist nicht nötig, da die Korporation alle an die Bestellanstalt gerichteten Sendungen durch Generalversicherung gegen jeden etwaigen Schaden auf dem Landtransport versichert hat.

Da sonach den auswärtigen Herren Kollegen durch die Benutzung unserer Bestellanstalt durchaus keine weiteren Kosten, sondern nur Vorteile erwachsen, laden wir dieselben ein, schon im eigenen Interesse sich der Vermittlung unserer gemeinnützigen Anstalt möglichst viel zu bedienen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, besser aber noch durch die Post an die Bestellanstalt einzusenden.

Der Vorstand

der Korporation der Berliner Buchhändler.

Gerichtliche

Bekanntmachungen.

Großherzoglich Oldenburgisches
Amtsgericht Eilsbeth.

Beschluß.

In Konkursachen über das Vermögen des Buchhändlers Wilh. Jülfs zu Eilsbeth wird das Konkursverfahren nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und vollzogener Schlußverteilung hiermit aufgehoben.

Eilsbeth, 1893, März 18.

Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Harburg, 22. März 1893. Karl Schauenburg.
Inhaber Karl Heinrich Martin Schauenburg.

Jena, 20. März 1893. E. L. Walther's Buchhandlung, R. Bernhardt. Inhaber Oscar Reinhold Bernhardt.

Leipzig, 22. März 1893. Deutscher Verlag Leipzig, Gerhard Bauer. Paul Lippold Prokurist.

— 27. März 1893. Bosworth & Co. Prokura des Otto Bernthal erloschen.

Ravensburg, 18. März 1893. Dorn'sche Buchhandlung. Inhaber: Otto Maier gelöst.

— Otto Maier. Inhaber Otto Maier.

— Dorn'sche Buchhandlung. Offene Handelsgesellschaft seit 11. März 1893. Die Gesellschafter sind: Friedrich Alber und Johann Georg Hänle.

Sechzigster Jahrgang.

Stade, 18. März 1893. Fr. Steudel jun. erloschen.
— Conrad Steudel. Inhaber Conrad Steudel.

Kommissionswechsel

vom 11.—30. März 1893.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins

E. Bartels in Berlin:
früher L. Naumann, jetzt R. Giegler's Colp.-Grosso-Buchh.

S. Calvary & Co. in Berlin:
früher L. Staadmann, jetzt Carl Fr. Fleischer.

Rob. Clausner Verlag in Leipzig:

früher selbst, jetzt Fr. Förster.

Dürre & Wolfensteller in Leipzig:

früher selbst, jetzt E. Grude.

Franz Eiteste in Mühlberg a. Elbe:

früher Ed. Kummer, jetzt Max Busch.

Albert Klein in Kempten:

früher H. Schulte, jetzt L. Fernau.

Johann König in Regensburg:

früher F. Boldmar, jetzt Paul Stiehl.

Jach. Marschall in Meerzburg a/Bodensee:

früher L. Fernau, jetzt F. E. Fischer.

Carl Winde in Leipzig:

früher selbst, jetzt Ed. Strauch.

Karl Fr. Pfau in Leipzig:

früher Otto Klemm, jetzt Friedr. Pfau.

[14268] Zeitz, den 1 April 1893.

P. P.

Hierdurch zeige ich Ihnen ergebenst an, dass ich meines vorgerückten Alters wegen die seit 1863 mir gehörige Buchhandlung, ohne Aktiva und Passiva an Herrn Emil Schirmer aus Werschen verkauft habe, welcher dieselbe vom 1. April 1893 an für seine Rechnung und unter der Firma:

A. Huch's Buchhandlung (E. Schirmer)

weiterführt.

Rechnung 1892 wird von mir in dieser Ostermesse ordnungsmässig ausgeglichen, dagegen wird Herr Schirmer, Ihre gütige Genehmigung vorausgesetzt, die Disponenden aus Rechnung 1892, sowie das bereits in diesem Jahr gelieferte auf seine Rechnung übernehmen.

Indem ich bei meinem Scheiden aus dem Buchhandel für das mir bewiesene Vertrauen und Wohlwollen meinen wärmsten Dank sage, bitte ich Sie, dasselbe auch auf meinen Herrn Nachfolger zu übertragen. Ich kann denselben meinen Herren Kollegen als einen strebsamen und tüchtigen Geschäftsmann angelegentlich empfehlen. Da derselbe ausserdem mehr als genügende Geldmittel besitzt, so übergebe ich ihm mein Geschäft mit dem vollen Vertrauen, dass er den alten festen Ruf der Firma erhalten und es ihm gelingen wird, dem Geschäfte eine noch grössere Ausdehnung zu geben.

Herrn K. F. Koehler in Leipzig sage ich hiermit für die stets pünktliche und gewissenhafte Besorgung meiner Kommission meinen verbindlichsten Dank.

Hochachtungsvoll und ergebenst

A. Huch.

[14269] Zeitz, am 1. April 1893.

P. P.

Im Anschluss an vorstehende Mitteilung beehre ich mich, Sie hiermit ergebenst zu benachrichtigen, dass ich am heutigen Tage die

alte, angesehene Buchhandlung des Herrn A. Huch in Zeitz ohne Aktiva und Passiva käuflich erworben habe und unter der Firma:

A. Huch's Buchhandlung (E. Schirmer)

fortführen werde.

Während einer ununterbrochenen zwölfjährigen Thätigkeit in den geachteten Häusern: Prange & Comp. in Weissenfels a. S., J. B. Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart, B. Benda in Vevey-Montreux, Gräfe & Unzer in Königsberg i/Pr., Fr. Seybold's Buchhandlung in Ansbach und F. Volckmar in Leipzig gesammelte Erfahrungen, sowie der Besitz mehr als hinreichender Geldmittel, gestatten mir das Geschäft nicht nur in bisheriger Weise fortzuführen, sondern noch bedeutend zu erweitern.

Mit Ihrer gütigen Erlaubnis übernehme ich die Disponenda O.-M. 1893, sowie die bereits meinem Herrn Vorgänger in Rechnung 1893 gelieferten Sendungen. Die Verbindlichkeiten aus vorigem Jahre wird Herr A. Huch zur jetzigen Ostermesse selbst ordnen.

Ich richte daher die ergebene Bitte an Sie, mich durch Konto-Eröffnung in meinem Vorhaben zu unterstützen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen wird es mein Bestreben sein durch thätigste Verwendung für Ihren Verlag, sowie durch pünktlichste Erledigung meiner Pflichten mich erkenntlich zu zeigen.

Mehrfährige Beziehungen zu Herrn F. Volckmar in Leipzig bestimmen mich, demselben meine Vertretung für Leipzig zu übertragen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst

E. Schirmer.

Referenzen:

Prange & Comp. in Weissenfels,
F. Volckmar in Leipzig.

Es ist uns eine angenehme Pflicht, der Etablierungsanzeige des Herrn E. Schirmer, unseres früheren Zöglings und jugendlichen Freundes, noch einige Worte der Empfehlung beifügen zu können.

Hatten wir schon während seiner, vor 10 Jahren bei uns beendeten Lehrzeit genügende Gelegenheit, in Herrn Schirmer einen jungen Mann von durchaus gediegenem, in jeder Beziehung ehrenhaftem Charakter kennen zu lernen, so haben wir auch später, da wir seinen Lebensgang mit besonderem Interesse verfolgten und in weiterem freundschaftlichen Verkehr mit ihm standen, unser Urteil über ihn stets bestätigt gefunden.

Nachdem er seine weitere Ausbildung in einer Reihe der angesehensten Handlungen genossen, tritt er in den Kreis der selbständigen Kollegen ein und wird, dessen sind wir gewiss, die gute alte Firma, welche er übernommen hat, auf solider Grundlage weiterführen und zu fernerer Blüte entfalten.

Da er ausserdem über reichliche Mittel verfügt, wird er stets im stande sein, seinen Verpflichtungen pünktlich nachzukommen und die Verbindung mit ihm zu einer angenehmen und ergiebigen zu machen, und so begleiten ihn denn bei Übernahme der gekauften Handlung unsere besten Wünsche für seine Zukunft.

Weissenfels, Ende März 1893.

Prange & Comp.

Herr E. Schirmer aus Unterwerschen war vom 15. Februar 1891 bis zum heutigen Tage in meinem Barsortiments- wie in meinem